

Wenn Vogel Valentin Vanilleeis verkauft

LESEN: Anna Zingerle präsentiert ihr Kinderbuch „Geschichten von A bis Z“ – In der WunderBar erhältlich

BRIXEN (ive). Die Tiere auf ihren Bildern lachen, so wie sie selbst. Die Texte eignen sich hervorragend für Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter, die gerade Lesen lernen: Die 32-jährige Anna Zingerle aus Raas hat in der WunderBar ihr erstes Kinderbuch vorgestellt.

Die Bezirksgemeinschaft Eisacktal hat die WunderBar als konkreten Beitrag zur Inklusion eröffnet. Hier können Menschen mit Beeinträchtigungen Arbeits- erfahrungen sammeln und ihre selbst hergestellten Produkte verkaufen. In diesem Sinne war es der ideale Ort für die Buchvorstellung der „besonderen Künstlerin“, wie Carmen Messner, die Leiterin der Seeburg, in ihrer Vorstellung der Autorin betonte.



Seeburg-Leiterin Carmen Messner (rechts) freut sich mit Autorin Anna Zingerle über deren gelungenes Erstlingswerk.

Anna Zingerle war einige Zeit in der sozialpädagogische Rehabilitationseinrichtung Kastell beschäftigt. Heute arbeitet sie im Servicebereich im Bildungshaus Kloster Neustift. Über einen Malkurs an der Volkshochschule Brixen bei Claudia Tilk entdeckte sie ihre Motivation, Tiere zu malen. Sie sind auch die Hauptprotagonisten ihres Kinderbuches „Geschichten von A bis Z“, in dem sich zu jedem Buchstaben das passende Tier mit einem kurzen Text dazu findet: wie „Regina Regenwurm rutscht den Regenbogen runter“.

„Mein Lieblingsbuchstabe ist das R – wegen dem Regenbogen“, zeigte Zingerle den von ihr gezeichneten Regenbogen in ihrem Buch, auf dem ein Strohhut tra-

gender Regenwurm sitzt. Der Regenbogen ist laut Zingerle das Lieblingstier von Claudia Derleth, die – als sie dort noch arbeitete – Annas Bezugsperson im Bildungshaus war. Der Strohhut, den sie im Sommer immer trug, war Derleths Markenzeichen.

Während Tilk Zingerle zum Malen animierte, unterstützte Derleth diese beim Texten. Die Schwestern halfen beim Layout und Korrektur lesen, Markus Mitternitzer beim Digitalisieren der Bilder. Ihnen und ihren Eltern dankte Zingerle. Sie hatten es möglich gemacht, dass dieses Buch erscheint. Ein zweites ist bereits geplant. © iWR. Rechte vorbehalten

BILDER auf abo.dolomiten.it